

### **Der Dänisch-Deutsche Preis 2014 geht an Tom Buk Swienty**

Das dänisch-deutsche Forum in Kopenhagen des Kulturzentrum Sankt Petri - welches aus der Deutschen Botschaft, der Deutsch-Dänischen Handelskammer, dem Deutsch-Dänischen Industrie- und Handelsklub, der Dänisch-Deutschen Gesellschaft, dem Dänischen Germanistverein, der Deutsch-Reformierten Kirche, dem Goethe-Institut Dänemark, Sankt Petri Kirche und Sankt Petri Schule besteht - hat beschlossen den Dänisch-Deutschen Preis an Tom Buk-Swienty zu verliehen.

Der Dänisch-Deutsche Preis wird seit 1988 verliehen. Bisherige Preisträger sind u.a. Per Arnoldi, Siegfried Matlok und Peter Wivel. Der Preis geht an einen oder mehrere Personen, die sich besonders darum verdient gemacht haben, die Kenntnisse über Deutschland in Dänemark bekannt zu machen und damit dazu beigetragen haben, das gegenseitige Verständnis und die Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern zu stärken und zu fördern. Tom Buk-Swienty erfüllt in der Tat diese Ansprüche, nachzulesen unter: <http://www.dansk-tysk-selskab.dk/>

Der Preis wird von Finn Rowold, dem Vorsitzenden der Dänisch-Deutschen Gesellschaft, im Zusammenhang mit der Weihnachtsveranstaltung der Deutsch-Dänischen Organisationen am 10. Dezember in der schönen, modernen Kopenhagener Residenz von Deloitte verliehen. In diesem Rahmen werden u.a. der deutsche Botschafter Claus Robert Krumrei, der Direktor der Deutsch-Dänischen Handelskammer Reiner Perau, der Preisträger des Dänisch-Deutschen Preis Tom Buk-Swienty und Jarl Cordua & Torben Steno aus Radio 24Syv ihre Beiträge über dänisch-deutschen Politik, Wirtschaft, Kultur und Medien einbringen.

Im Namen des Kulturzentrum Sankt Petri

Die Dänisch-Deutsche Gesellschaft & der Deutsch- Dänische Industrie- und Handelsklub

Weitere Informationen: Finn Rowold, +4521468123, finnrowold5@gmail.com